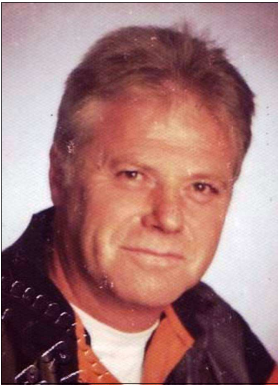


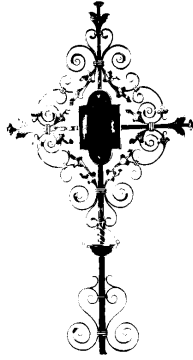
IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN



Ewald Krickler
Oberdorf 123
54 Jahre



Othmar Adelmann
Amstätten
65 Jahre

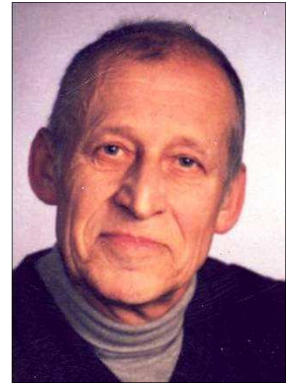


Jesus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben! Wer an mich glaubt, wird leben!“

*Beerdigt wurde
in Kirchberg
am 19.8. 2010*

Otto Weber
Hartberg
83 Jahre

*(früher
Fleischermeister
in Feldbach)*



Josef Brandl
Hof
76 Jahre

Wir mögen wunderbare Werke vollbringen, zählen werden nur jene, die der barmherzigen Liebe Christi in uns entspringen. Am Abend unseres Lebens wird es die Liebe sein, nach der wir beurteilt werden...

Frere Roger Schutz

HERZLICHE GLÜCKWUNSCH!



92 Jahre

Maria Pferschi
(17.11.) Wörth 117

90 Jahre

Cäcilia Windisch
(19.10.) Kirchberg 40

Maria Triebel
(18.11.) Wörth 14

Martha Schabl
(28.11.) Oberdorf 17

85 Jahre

Gottfried Linhardt
(23.10.) Radersdorf 51

Theresia Krenn
(14.11.) Studenzen 47

80 Jahre

Gertraud Krickler
(7.10.) Berndorf 6

75 Jahre

Theresia Haselbacher
(4.10.) Siegersdorf 30

Othmar Binder-Pfeifer
(12.10.) Kirchberg 39

Stefanie Gölles
(14.10.) Hof 1

Emmerich Stangl
(10.11.) Wörth 47

Zäzilia Steiner
(17.11.) Siegersdorf 55

Andreas Schwanner
(24.11.) Kirchberg 141

Marianne Sundl
(24.11.) Wörth 87

Karl Kröll
(30.11.) Erbersdorf 11

70 Jahre

Friederike Seyer
(11.10.) Berndorf 46

Josef Reicht
(23.10.) Oberstorcha 77

Juliana Weiß
(29.11.) Studenzen

*Pfarrbewohner,
die ihren runden
Geburtstag nicht
bekannt geben wollen,
mögen dies spätestens
einen Monat vor
Erscheinen des
Pfarrblattes
dem Pfarramt
melden.*



**ZUM
GEBURTSTAG**

Wer morgens
nüchtern
3 mal
schmunzelt,
wenn's regnet
nicht die
Stirne runzelt,
und abends lacht,
so dass
es schallt,
wird
120 Jahre
alt.

WOCHENEND-DIENST der Ärzte

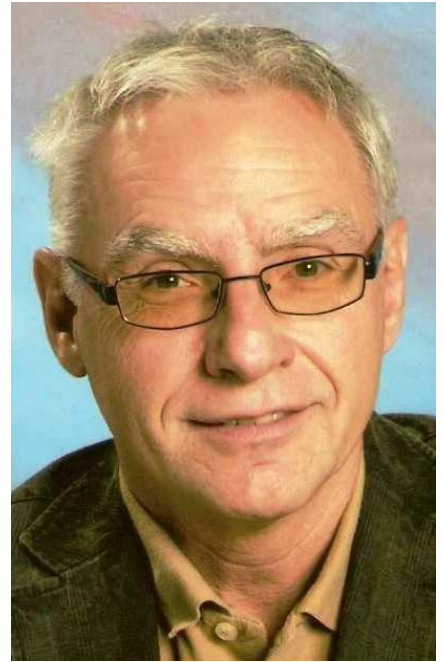
2./3. Okt.	Dr. Gungl	1. Nov.	Dr. Kelz
9./10. Okt.	Dr. Kelz	6./7. Nov.	Dr. List
16./17. Okt.	Dr. List	13./14. Nov.	Dr. Gungl
23./24. Okt.	Dr. Saurugg	20./ 21. Nov.	Dr. Saurugg
26. Okt.	Dr. Saurugg	27./28. Nov.	Dr. Kelz
30./31. Okt.	Dr. Kelz		

Herzliche Einladung
zur
KINDERLITURGIE
am
7. November 2010
und am
5. Dezember 2010

NEUER VOLKSSCHUL-DIREKTOR

Dipl. Päd. Peter Sinnitsch

- 1955 in Graz geboren
 1975 Lehramtszeugnis für Volksschulen
 an der Päd. Akad. der Diözese Graz-Seckau
 Sept. 1975 Anstellung an der HS Kirchberg an der Raab
 1981 Lehramtszeugnis für HS für Mathematik,
 Geographie und Wirtschaftskunde, Physik, Chemie
 1995 Erweiterungsprüfung für Geometrisch Zeichnen
 2007 Akademie Lehrgang: Office-Management
 Sept. 2009 Volksschule Kirchberg an der Raab
 2010 Frühe sprachliche Förderung (Hochschullehrgang)
 Sept. 2010 Leitung der Volksschule Kirchberg an der Raab



Zur Person

Ich bin ein sehr familienorientierter Mensch, mir liegt aber auch das Wohl meiner Mitmenschen am Herzen. Darum arbeite ich schon seit 1984 als freiwilliger Rettungssanitäter und Einsatzfahrer an der Rot-Kreuz-Ortsstelle Kirchberg und trage seit 1999 zusammen mit meinem Team die Verantwortung als Ortsstellenleiter. In meiner Freizeit ist das Tennisspielen wichtig und in den Ferien verreisen wir gerne mit unserem Wohnmobil.

Ziele als Schulleiter

Die ganzheitliche Bildung unserer Kinder ist die zentrale Aufgabe unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit. Ausgehend vom Zielparagraphen unseres Lehrplanes sollen unsere Kinder die Voraussetzungen erwerben um in der jeweiligen nachfolgenden Schule bzw. Bildungsinstitution erfolgreich bestehen zu können. Mit dem erfahrenen Lehrerteam unserer Schule wird das auch auf individuelle Weise gelingen.

Neben den Schlüsselqualifikationen – Lesen, Schreiben, Rechnen- gilt es auch:

- Soziale Kompetenzen zu erlangen
- Sich wertschätzend zu begegnen
- Das Interesse und die Neugierde für naturwissenschaftliche Erscheinungen zu wecken und zu stärken
- Im Rahmen des „Helfi-Programmes“ kindgemäße Erste Hilfe Handgriffe zu erlernen
- Durch Flöten- und Gitarrenunterricht musische Talente zu wecken und zu fördern

Mit außerschulischen Angeboten zusätzlich zum Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport dem kindlichen Bewegungsdrang entgegen zu kommen und die Freude an der Bewegung zu fördern

Das Leitbild unserer Schule,

das unter der Leitung von Frau **VDir. Annamaria Hutter** erstellt wurde, welches vor allem die gesunde Ernährung aber auch die psychische Gesundheit beinhaltet, werden wir weiterhin pflegen sowie die vielen anderen wertvollen Akzente, die sie als Leiterin gesetzt hat.

Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals für ihren Einsatz für unsere Schulkinder und uns LehrerInnen bedanken aber auch für ihre Unterstützung auf meinem Weg zu ihrem Nachfolger.

VS Dir. Peter Sinnitsch



Ein 40-faches HOCH
 unserem
 geschf. Vorsitzenden

**Herr Ing. Stefan
 Büchsenmeister**

zu seinem
 runden Geburtstag!

Viel Glück und
 Gottes Segen!

Mögen in diesem Jahr
 wieder ein paar
 deiner Wünsche
 in Erfüllung gehen!

Der Pfarrgemeinderat

Nachträglich:

Ein **herzliches Dankeschön** an Familie Dr. Bernhard und Dr. Sigrid Kogler und Frau Gertraud Ploder für das hervorragend gelungene Klosterküchen-Projekt im Zuge der Langen Nacht der Kirchen!

Wussten Sie, dass...

- täglich ca. 415 Quadratkilometer Regenwald gerodet werden? Das entspricht der Fläche Wiens. Die Abholzung gilt als Hauptursache des Treibhauseffektes. Die gerodeten Flächen werden

zum Anbau von Soja und Kaffee verwendet, das Nutzholz wird exportiert.

- der Besitz einer Bibel in Nordkorea mit der Todesstrafe geahndet wird?

Jetzt, dieser Augenblick, ist der wichtigste in unserem Leben, weil in diesem Augenblick schon alles ist, was wir brauchen: Gott herrscht in diesem Augenblick.

Anselm Grün

MUSIKVEREIN KIRCHBERG

Galakonzert als erster Höhepunkt

Der Musikverein meldete sich aus der Sommerpause mit einem tollen Galakonzert von der Musikgruppe „Innsbrucker Böhmisches“ zurück. Sieben studierte Musiker, die nicht nur hochkarätige Musik präsentierten, sondern auch das Publikum so richtig in Stimmung brachten. Ihr Herz schlägt aber trotz der vielen verschiedenen musikalischen Tätigkeiten für die Blasmusik und die **„Innsbrucker Böhmisches“**.

Nun geht es für die Musikerinnen und Musiker des Musikvereines weiter nach Probenplan. Die erste öffentliche Aufführung wird „Der Traum eines österreichischen Reservisten“ sein, die am 25. 10. 2010 im Rahmen der Edelweiß-Jahreshauptversammlung dargeboten



wird. Das Tongemälde von Ziehrer besteht aus paukenkräftigen und tschinel-lenfrohen Klängen des österreichischen Militärdaseins, vom Zapfenstreich und „Zum Gebet!“ bis zu Kanonendonner, Pulverdampf und „Vater ich rufe dich!“. Eine freundliche Verklärung des Soldatendienstes, so recht ein „Traum“. Lassen Sie sich überraschen und geben

Sie uns die Ehre zu dieser Uraufführung!

Nun geht das Jahr wieder in Richtung Advent und das **heurige Kirchenkonzert** wird am 1. Adventsonntag, dem **28. 11. 2010**, in der Pfarrkirche um 18.00 Uhr erklingen. Der Musikverein möchte Sie einstimmen auf die ruhige Zeit des Advents, der Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest und bedankt sich schon jetzt für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung im Jahr 2010.

Abschließend werden die Musiker/Innen vom 27. 12. – 30. 12. 2010 wieder in einigen Ortschaften von Haus zu Haus gehen und einen **musikalischen Neujahrsgruß** überbringen.

Allen Bewohnern unserer Pfarrgemeinde wünschen wir auf diesem Weg alles Gute für das neue Jahr und viel Erfolg und Gesundheit.

Reingard Windisch

LACHEN SIE RUHIG!

Im Zugabteil sagt eine junge Dame empört zu einem Mitreisenden: „Nehmen Sie gefälligst Ihren Köter da weg, ich spüre schon einen Floh an meinem Bein hochhüpfen.“ Darauf zieht der Mann die Leine straffer und befiehlt: „Komm da weg, Waldi, die Dame hat Flöhe!“

„**Hast du den Fischen** schon frisches Wasser gegeben?“ - „Nein, sie haben das alte noch nicht ausgetrunken!“

„**Die Ehe des Professors** soll sehr unglücklich gewesen sein, habe ich gehört.“ - „Wundert mich nicht. Er ist Mathematiker, und sie ist unberechenbar.“

„**Herr Ober**, warum soll ich den schon jetzt bezahlen? Ich bin ja doch nicht mit dem Essen fertig.“ - „Das ist bei Pilzgerichten so üblich“, meint der Ober.

„**Mama, in der Zeitung steht**, das Theater sucht Statisten. Was sind denn Statisten?“ - „Statisten sind Leute, die nur herumstehen und nichts zu sagen haben.“ - „Wär das nix für Papa?“



Auf die Frage des Religionslehrers, wie lange Adam und Eva im Paradies waren, antwortet ein Schüler: „Bis zum Herbst.“

Das will sich der Lehrer doch genauer erklären lassen und fragt nach.

Der Schüler erklärt: „Weil da die Äpfel reif sind.“

Zwei Kinder, eben erst in die dritte Klasse gekommen, unterhalten sich über ihre Zähne. „Und was machen deine Milchzähne?“, wollte die kleine Petra wissen. „Ok“, sagt die kleine Inge, „die sind alle zu meiner Zufriedenheit ausgefallen.“

Ein Benediktiner, ein Dominikaner, ein Franziskaner und ein Jesuit beteten zusammen, als das Licht ausging. Der Benediktiner wollte weiterbeten, er konnte es auswendig. Der Dominikaner regte ein Streitgespräch über Licht und Dunkel in der Bibel an, der Franziskaner schlug vor, dass alle dem Herrn für das Licht danken sollten, das ihnen so sehr fehlte. Da wurde es wieder hell. Der Jesuit hatte die Sicherung ausgetauscht.



Raiffeisen-Spartage
von 27. bis 29. Oktober 2010
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RAIFFEISENBANK
Paldau-Studenzen-Eichkögl

Raiffeisen Sparwoche vom
27. bis 29. Oktober
„Lange Nacht des Sparens“ am
Mittwoch den 27. Oktober

Raiffeisenbank
Kirchberg-Edelsbach



www.raiffeisen.at/rb-kirchberg

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Folgende Bücher aus unserem großen Sortiment möchten wir Ihnen vorstellen:

ZWEI ALTE FRAUEN

*Eine Legende von Verrat und Tapferkeit
Von Velma Wallis*

Unverblümt, zärtlich und weise spricht die Legende direkt ins Herz. Ein Nomadenstamm hoch oben in Alaska wird während eines bitterkalten Winters von einer Hungersnot heimgesucht. Ihr Häuptling beschließt - wie es das Stammesgesetz vorsieht - zwei alte Frauen als unnütze Esser zurückzulassen. Allein und verlassen in der eisigen Wildnis geschieht das Erstaunliche: Die beiden Frauen geben nicht auf und finden den Mut und den Willen zu überleben. *Mit sparsamen epischen Mitteln hat Velma Wallis diese mündlich überlieferte Legende ihres Stammes, der Athabasken, eindringlich nacherzählt.* Die indianische Legende besticht durch die archaische Kraft und außergewöhnliche Naturschilderungen.

DAS WUNDER DER LIEBE

Ruth Maria Kubitschek



Ein großer Liebesroman, der wieder an das Wunder der Liebe glauben lässt - voller Humor und Weisheit.

DIE CHAMPAGNER-DIÄT

Von Hera Lind - Liebe, Lust und andere Schlankmacher



Als Eva von ihrem Mann verlassen wird, erwacht sie aus ihrem Dornröschenschlaf, ohne je eine Prinzessin gewesen zu sein. Mit ihren dreißig Kilo Über-

gewicht bekämpft sie ihren inneren Schweinehund, erfindet sich neu, ohne sich selbst zu verlieren, und tut zum ersten Mal im Leben etwas nur für sich. Mit unvergleichlichem Witz und voller Zuneigung für jedes Gramm Hüftgold an den Frauen erzählt HERA LIND von einer Dicken, die endlich richtig anfängt zu leben.

SO SCHÖN WIE HIER KANNS IM HIMMEL GAR NICHT SEIN!

*Tagebuch einer Krebserkrankung
Christoph Schlingensief*

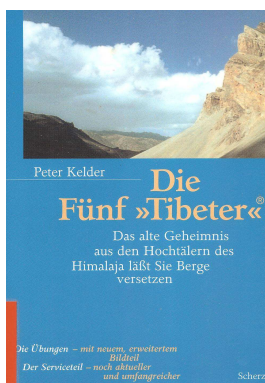


„Ich schaue aus dem Fenster und staune, als hätte ich noch nie Sonne und Wolken gesehen.“ - Wie weiterleben, wenn man von einem Moment

auf den anderen aus der LEBENSBAHN geworfen wird, wenn der Tod plötzlich nahe rückt? *Christoph Schlingensiefs bewegendes Protokoll einer Selbstbefragung ist ein Geschenk an uns ALLE, an Kranke und Gesunde, denen allzu oft die Worte fehlen, wenn Krankheit und Tod in das Leben einbrechen. Eine Kur der Worte gegen das Verstummen - und nicht zuletzt eine Liebeserklärung an diese Welt.*

DIE FÜNF „TIBETER“

Das alte Geheimnis aus den Hochtälern des Himalaja lässt Sie Berge versetzen
Das klassische und bewährte Programm für Gesundheit, Vitalität und Lebensfreude. Das Erfolgsgeheimnis der „Tibeter“ ist ganz einfach: Sie machen Spaß und wirken! Die Übungen - mit neuem, erweitertem Bildteil.



HORMON - YOGA

Das Standardwerk zu hormonellen Balance in den Wechseljahren von Dinah Rodrigues

„Dieses Buch ist den Frauen gewidmet, die in den Wechseljahren kommen, deren Symptome spüren und sich etwas unsicher im Hinblick auf die neue Lebensphase fühlen.“

Mit umfassendem Sachverstand stellt Ihnen die Autorin hier eine völlig neue Form des Yoga vor. Selbst wenn Sie sich bis dahin noch nicht so gerne mit Ihrem Körper beschäftigt haben, finden Sie hier sanfte, einfache Übungen, mit denen Sie Ihren Hormonhaushalt ausgleichen können.

Ob Sie gerade erst beginnen oder schon lange die Kunst des Yoga praktizieren, hier stehen die Übungen in einem ganz neuen Zusammenhang und geben Ihnen Ihre energetische Selbstverantwortung zurück.

VIER MINUS DREI

von Barbara Pachl-Eberhart

Ein Schicksal, das erschüttert - und dennoch Mut macht, zu leben .

Wie schafft es eine Frau, die ihren Mann und ihre beiden kleinen Kinder durch einen Verkehrsunfall verliert, überhaupt weiterzuleben? Fünf Tage nach dem schrecklichen Ereignis schreibt Barbara Pachl-Eberhart einen offenen Brief an ihre Verwandten und Freunde, der in beeindruckender Intensität ihre Gefühle darlegt. Rasch findet das erschütternde Dokument durch Internet, Zeitungen und Zeitschriften eine große Verbreitung. Die Tragödie dieser Familie bewegt Tausende Menschen. Zwei Jahre nach dem tragischen Ereignis schildert Barbara Pachl-Eberhart nun ihren Weg in ein neues Leben. Die Offenheit, mit der sie sich ihrem Schicksal stellt, und der Mut, mit dem sie Schritt für Schritt in eine unbekannt Zukunft geht, zeugen auf ergreifende Weise von menschlicher Größe und einem unerschütterlichen Glauben an den Sinn des Lebens. Die Autorin wurde 2009 mit dem wichtigsten österreichischen Frauenpreis, dem "Leading Ladies Award", ausgezeichnet.

Das Team der ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEK KIRCHBERG/RAAB freut sich auf Ihren Besuch

Gisela Müller

UNSERE HERBSTPFARR-WALLFAHRT

führt uns diesmal am
Sonntag, dem 17. Oktober 2010,
– nicht am 16. Oktober! –

**zu den Passionsspielen
nach Kirchschlag in der
Buckligen Welt.**

Die dortigen Passionsspiele gehen zurück in das Jahr 1932. Pfarrer Franz Füssl und einige Jugendliche versuchten damals das Leiden, Sterben und die Auferstehung Jesu darzustellen. Eine besondere Rolle spielte dabei die Musik von Herbert Pichler und die Texte von Josef Dirnbeck. Derzeit wirken ca. 500 Personen

beim Leidenspiel Jesu mit, das alle 5 Jahre aufgeführt wird.

Unsere Pfarre fährt zur letzten Aufführung im heurigen Jahr nach Kirchschlag.

Abfahrt von unserer Pfarrkirche **um 10.30 Uhr**, d.h. bald nach der Sonntagsmesse die wir unterwegs diesmal nicht feiern können. Bitte, feiern Sie darum in Kirchberg um 9.00 Uhr die hl. Messe mit.

**Beginn der Passionsspiele
um 13.30 Uhr.**

Danach ca. 17.00 Uhr Einkehr zur leiblichen Stärkung in einem dortigen Gasthof. Rückkehr nach

Kirchberg um ca. 20.30 Uhr.

Preis: Bus & Eintrittskarte € 35.-

*Bitte Anmeldung
in der Pfarrkanzlei!*



PASSIONSSPIELE
Kirchschlag
in der Buckligen Welt

30.5. - 17.10. 2010

www.passion.at

LITANEI EINES TEILZEIT-CHRISTEN

Ich will DIR nachfolgen,
aber nicht überall hin.
Ich will mich an DICH binden,
aber nicht zu fest.
Ich will mich zu DIR bekennen,
aber nicht zu laut.
Ich will meine Sicherheiten aufgeben,
aber nicht alle.
Ich will auf meinen Besitz verzichten,
aber nicht ganz.
Ich will mein Kreuz tragen,
aber nicht dauernd.
Ich will meinen Nächsten lieben,
aber nicht jeden.
Ich will mein Leben ändern,
aber nicht völlig.

Gisela Balties



Herzliche Gratulation! Auf noch viele Jahre!

Karl Rosenberger,

Obmann des MGV-Kirchberg, feierte seinen 50er im Kreise seiner großen Familie, seiner Kochrunde, des MGV und des Gemischten Chors.

“Karl (Wirt des Jahres) teilte mit uns in hohem Maß an Geselligkeit seine Fest-Kultur vor allem mit Gesang, gebogenen Tischen und vollen Fässern. Wir danken dir!”

Foto und Text:
Ali Rauscher

actual

Walter Leitgeb

Mobil: 0664/39 50 565

Hof 69

8324 Kirchberg an der Raab

Fenster
Türen
Sonnenschutz
Garagentore

Tel: 03115/3090

Fax: 03115/49475

**Das Beste,
das wir
auf dieser Welt
tun können,
heißt:
Unseren
Mitmenschen
Freude bereiten!**

Peter Rosegger

www.actual.at actual.leitgeb@direkt.at

Gemeinsam machen wir unsere Kirche lebendig!

Dieses Plakat hängt in einer Kirche in Frankreich.



Ensemble,
faisons **vivre**
notre Eglise !

**Gerade am Beginn des Arbeitsjahres
gibt es mir eine wunderbare Motivation.**

**Ich möchte es auch unserer
Pfarr-Gemeinschaft weitersagen!**

**Nicht immer haben wir,
der Pfarrgemeinderat, den Mut,
Sie / euch anzusprechen
und um Mithilfe zu bitten,
nicht immer finden wir den richtigen Ton ...
Bitte lassen Sie / lasst euch nicht dadurch
abschrecken - Fragen, Bitten, Anregungen,
Angebote und natürlich auch Lob -
nur gemeinsam kann Leben entstehen.**

**Mit den besten Wünschen
für das begonnene Arbeitsjahr**

Margit Fellner

Donnons au Denier de l'Eglise,
c'est vital.



Association diocésaine de Tours
B.P. 41117 - 37011 Tours Cedex 1 - Tél. 02 47 70 41 22
www.diocesdetours.catholique.fr

ÖFFNUNGSZEITEN - TERMINE

Dr. Walter List prakt. Arzt Tel.: 3100

Di bis Fr 8.00 - 12.00 Mi 16.00 - 18.00

Sa 8.00 - 10.00 Montag keine Ordination

Dr. Peter & Dr. Christiana Gungl

prakt. Ärzte Tel.: 2320 Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 11.30

Do 16.00 - 18.00 Sa 8.00 - 10.00 Mittwoch keine Ordination

Dr. Willibald & Dr. Renate Kelz

prakt. Ärzte in St. Margarethen Tel.: 3244

Mo, Mi, Do, Fr 7.30 - 11.30 Mi 16.00 - 18.00

Sa 8.00 - 10.00 Dienstag keine Ordination

Dr. Othmar Saurugg prakt. Arzt

St. Margarethen Tel.: 4544 Mo, Di, Mi, Fr 8.00 - 12.00

Mo, Do 16.00 - 18.00 Samstag keine Ordination

Dr. Ursula Duller FA für Urologie, Studenzen

Tel: 0680 12 44 708 Montag 19.00 - 21.00

sowie nach telefonischer Vereinbarung! *Wahlarzt*

Dr. Bernhard Kogler Zahnarzt in Kirchberg

Tel.: 3740 Mo + Mi 14.00 - 18.00

Di + Do + Fr 8.00 - 12.00 Samstag keine Ordination

Dr. Herbert Rath Tierarzt in Kirchberg

Tel.: 2300 Mo bis Fr 17.00 - 19.00 Sa 8.00 - 11.00

sowie nach telefonischer Vereinbarung!

Dr. Susanne Schmidt Kleintierpraxis Kirchberg

Tel.: 33300 oder 0664/10-25-425

Mo und Mi 9.00 - 11.00 und 17.00 - 19.00 Di 17.00 - 19.00

Fr 9.00 - 11.00 und 15.00 - 17.00 sowie auch gerne nach

Terminvereinbarung! *Donnerstag keine Ordination*

ROTES KREUZ 14844

Notruf: 144 Auskünfte: 050 144 5

INTERNAT. NOTRUF - NUMMER 112

Für alle Notfälle (z.B. bei Bergnot, auch wenn kein Handy-Masten in Sicht ist)

TELEFONSELSORGE 142

kostenlos - anonym - www.telefonseelsorge.at

GOTTESDIENSTE

Donnerstag 19.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr

Samstag 19.00 Uhr

Sonntag und Feiertag 9.00 Uhr

Gelegenheit für den Empfang des Bußsakramentes vor der hl. Messe... und wann immer darum gebeten wird!

PFARRBÜRO

Montag 8.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Samstag 8.00 - 10.00 Uhr

Telefon: 2319 - Pfarrer Dr. Georg Stoff: Durchwahl 24

oder: 0676/87426861 **Fax:** (03115) 2319 / 20

E-Mail: kirchberg@graz-seckau.at

Homepage der Pfarre: www.graz-seckau.at/pfarre/kirchberg

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Tel.: 49334 - Bücher-Verleih: Samstag nach der Abendmesse

und Sonntag nach der hl. Messe und

am Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

STANDESAMT Tel.: 3648 (privat)

Montag 7.30 - 12.00 und 14.00 - 17.30

Dienstag und Freitag 7.30 - 12.00 **Tel.:** Gemeinde 2312 20

Bei Todesfällen kann auch in der Wohnung des Standesbeamten vorgeschrieben werden. *Mario Zimmermann, Sta.Beamter*

In Kirchberg Nr. 32 wohnt:

Alois Kremser, Pfr. i. R., Tel.: 33306 oder 0676 8742 6237

E-Mail: a.kremser@aon.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

OKTOBER - DEZEMBER 2010



-Umschneiden
SO 03.10. Erntedank
FR 08.10. und
SA 09.10. Herbstmarkt Textil-Hiebaum Studenzen
FR 08.10. bis
SA 16.10. Tennis-Schlumberger – Cup TC Gsöls
SA 09.10. Oktoberfest TSV Kirchberg
SO 10.10. Alten- und Krankensonntag

SA 02.10. bis

SO 03.10. Clubrennen, offen für Gäste, Finale am Stöhr-Ring Berndorf MORAC Graz

SA 02.10. und **03.10** Kulinarik – Wild Gsölserhof Kirchberg

SO 03.10. Berndorfer Maibaum

SA 16.10. Pfarrwallfahrt

SO 17.10. Petersdorfer Straßenfest

SO 17.10. Wandertag Sparverein Schlögl

SA 23.10. bis

DI 26.10. Wildtage

GH Freissmuth Berndorf

MO 25.10. Flaggenparade

Edelweiß Kirchberg

DI 26.10. Wandertag DSV

Kirchberg

FR 05.11. Hausmodenschau

Textil Hiebaum Studenzen

SA 06.11. Hauptübung FF

Kirchberg

SO 07.11. Pfarrkaffee

DO 11.11. Junkerverkostung

P+C Berndorf

SA 13.11. Martinikränzchen

SO 14.11. Faschingseröffnung

SO 14.11. Blutspenden,

Gemeindezentrum Kirchberg

8 - 12 Uhr

DO 18.11. Lesefest Schulzentrum Kirchberg 18 Uhr

SO 28.11. Auszahlung Sparverein Berndorf

SO 28.11. Kirchenkonzert Mu-

sikverein Kirchberg

SA 11.12. Berndorfer Advent

GH Freissmuth (*siehe unten!*)

SA 11.12. Auszahlung Sparverein Schlögl

SA 18.12. Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier

SG Hof

SA 18.12. Weihnachtsfeier

Faschingsgilde Kirchberg

MO 27.12. bis

Do 30.12. Neujahrgeigen

Musikverein

FR 31.12. Silvesterparty Heurigenchenke Hiebaum-Plescher

SA 11.12. Berndorfer Advent
 GH Freissmuth um 14 Uhr Basteln und Musizieren für Kinder im GH Freissmuth *Voranmeldung unter Tel. 0680/2171478*; um 18 Uhr Adventandacht in der Kapelle.